

Gess #
60

Michael F. Feldkamp

Pius XII. und Deutschland

V&R

ULB Darmstadt



17763563

VANDENHOECK & RUPRECHT

Inhalt

Einleitung	5
1. Kurie und Karriere – der junge Pacelli	8
Familie	8
Ausbildung	10
Im päpstlichen Staatssekretariat	15
Konkordat mit Serbien 1914	17
2. Nuntius in Deutschland	20
Ernennung	20
Päpstlicher Friedensunterhändler 1917/18	25
Nuntius in München	31
Zwischen den Revolutionen 1918/1919	33
Die jüdische Gemeinde in München	35
Von der Nuntiatur in München zur Reichsnuntiatur	37
Politischer Streit um die päpstliche Friedensinitiative	45
Kontakte nach Rußland	49
Konkordatspolitik	54
Innerkirchliche Aufgaben – theologische Lehrverfahren ..	61
Bistümer und Bischöfe	64
Abschied von Deutschland	65
3. Kardinalstaatssekretär	68
Göring im päpstlichen Staatssekretariat 1931	70
Brüning bei Pius XI. und Pacelli 1931	73
Das Badische Konkordat 1932	78
Das Reichskonkordat 1933	79
Verhandlungen um den Vereinsartikel 1933–1936	98
Das Ende der Münchener Nuntiatur 1934–1936	101
Die Enzyklika »Mit brennender Sorge« vom 14. März 1937	104
Antisemitismus und Rassismus	112
Hitler in Rom 1938	119
Tod Pius' XI. und Wahl Pacellis zum Papst 1939	121

4. Pius XII. im Zweiten Weltkrieg	124
Amtsübernahme	124
»Pastor angelicus«	126
Friedensbemühungen und Neutralität	127
Ribbentrop beim Papst 1940	136
Grundzüge päpstlicher Politik	139
Der Heilige Stuhl und die Judenvernichtung	142
Kriegsziel Rom	144
Deutsche Truppen in Rom 1943–1944	145
5. Pius XII. in der Nachkriegszeit	156
Zwischen Kapitulation und Gründung der Bundesrepu- blik 1945–1949	156
Aufnahme diplomatischer Beziehungen	164
Adenauer-Ära und westeuropäische Integration	166
Tod Pius' XII.	171
6. Auseinandersetzungen um das »Schweigen« des Papstes ...	175
Der »Fall Hochhuth«	178
Pius XII. im Widerstreit der Meinungen	184
Anmerkungen	191
Abkürzungen	216
Literatur	217
Personenindex	231



Eugenio Pacelli wurde 1876 in Rom geboren und begann nach Studium und Priesterweihe die Diplomatenlaufbahn im päpstlichen Staatssekretariat. 1917 wurde er Apostolischer Nuntius beim Königreich Bayern und 1920 beim Deutschen Reich. Erst 1929 kehrte er als Kardinalstaatssekretär (seit 1930) an die päpstliche Kurie zurück. 1939 zum Papst gewählt, nahm er den Namen Pius XII. an. In sein Pontifikat fallen die Jahre des Nationalsozialismus in Deutschland (1933–1945), die Nachkriegszeit und der beginnende westeuropäische Einigungsprozeß. Pius XII. starb 1958.